

Ein Knall und zwei Verletzte:

Mit Golf Mauer des Dorfgemeinschafts-Hauses eingedrückt - dahinter wurde gefeiert!

Montag 15. September 2014 - **Hessisch Oldendorf/ Fuhlen (wbn). Rückwärts gegen das Gemeinschaftshaus. Mit einem gewaltigen Knall ist ein 73 Jahre alter Pkw-Fahrer aus Hessisch Oldendorf gegen die Mauer des Dorfgemeinschaftshauses in Fuhlen gekracht.**

Draußen fand gerade eine Familienfeier statt. Zwei Personen, die sich hinter der eingedrückten Wand befanden, wurden verletzt. Der Golffahrer hatte krankheitsbedingt die Kontrolle über das Fahrzeug verloren. Der Gebäudeschaden ist noch unklar. Die Feuerwehr hat zusammen mit dem Technischen Hilfswerk die Außenwand abgesichert.

Fortsetzung vonb Seite 1

Nachfolgend der offizielle Polizeibericht aus Hessisch Oldendorf: "Ein 73-Jähriger aus Hess. Oldendorf prallte am Samstagabend beim Anfahren mit dem Heckbereich seines Pkw gegen die Mauer des Dorfgemeinschaftshauses in Fuhlen. Zwei Personen (76 und 77), die sich zu diesem Zeitpunkt hinter der Wand befanden, wurde dabei verletzt. Zur Vorfallszeit gegen 21.00 Uhr fand im Dorfgemeinschaftshaus eine Familienfeier statt.

Der 73-Jährige wollte mit seinem VW Golf auf einer Parkfläche vor dem Gebäude rückwärts ausparken, als er offensichtlich krankheitsbedingt die Kontrolle über das Fahrzeug verlor. Der Wagen wurde dadurch stark rückwärts beschleunigt und prallt mit dem Heckbereich gegen die Gebäudemauer, die dadurch eingedrückt wurde. Zwei hinter der Mauer aufhältige Gäste der Feier wurden dabei verletzt. Sowohl der Golf-Fahrer als auch die verletzten Personen wurden mit Rettungswagen in eine Hamelner Klinik transportiert.

Die Höhe des entstandenen Sachschadens kann derzeit nicht beziffert werden. Feuerwehr und Technisches Hilfswerk prüften die Statik der Außenwand und sicherten diese provisorisch ab."